

Ergebnisbericht

für Ihre Befragung vom Freitag, 16. Nov. 2018 mit dem Titel

Befragung Studienseminar 11/2018

Veranstaltungsnummer:

Sie erhalten hier die Ergebnisse Ihrer Befragung in einem **tabellarischen Überblick**. Eine detailliertere Darstellung der Ergebnisse Ihrer Befragung finden Sie in Ihrem geschützten Bereich des Befragungsportals.

Ausführliche Erläuterungen zu den Kennwerten in der Ergebnistabelle

Anzahl (N)

Die Anzahl sagt aus, wie viele der Befragten ein Item beantwortet haben. Die Häufigkeit, mit der eine Frage nicht beantwortet bzw. mit „kann ich nicht beurteilen“ beantwortet wurde ist im grauen Bereich der Abbildung dargestellt.

Mittelwert (M)

Der Mittelwert wird wie ein Klassendurchschnitt bei einer Klassenarbeit errechnet. Dazu werden den Antworten ihrer Ausprägung entsprechend numerische Werte zugeordnet (z.B. 1 = "Trifft überhaupt nicht zu"; 2 = "Trifft eher nicht zu"; 3 = "Trifft eher zu"; 4 = "Trifft voll und ganz zu"). Bei der hier verwendeten 4-stufigen Antwortskala kann der Mittelwert (M) Werte zwischen 1 und 4 annehmen.

Standardabweichung (SD)

Die Standardabweichung sagt etwas über die Unterschiedlichkeit der Antworten aus. Je größer die Standardabweichung, desto unterschiedlicher die Meinungen bezüglich eines Items in der Gruppe der Befragten. Bei der hier verwendeten 4-stufigen Antwortskala kann die Standardabweichung (SD) Werte zwischen 0 und 1,5 annehmen.

Antwortverteilung der Befragten

In der Abbildung sehen Sie, wie sich die Antworten der Befragten auf die verschiedenen Antwortoptionen verteilen. Dazu wird jeder Antwortoption eine Farbstufe zugewiesen, wobei helle Farben eine geringe Zustimmung und dunkle Farben eine hohe Zustimmung ausdrücken (z.B. hellblaues Kästchen = "Trifft überhaupt nicht zu"; mittelhellblau = "Trifft eher nicht zu"; mitteldunkelblau = "Trifft eher zu"; dunkelblau = "Trifft voll und ganz zu").

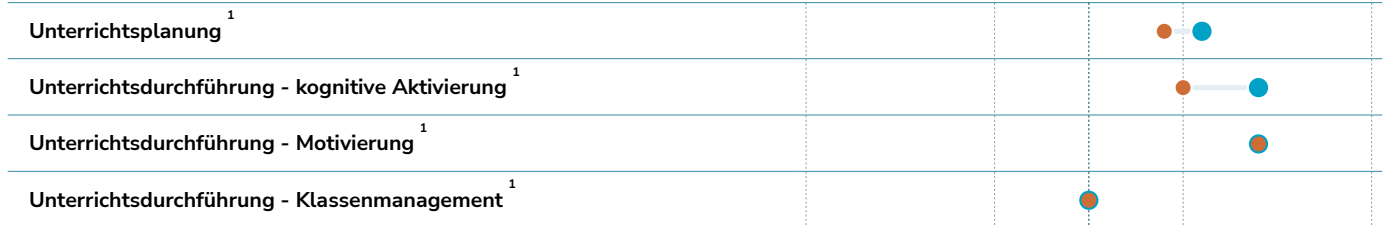
Die Ziffern in den farbigen Abschnitten geben Ihnen –zusätzlich zum visuellen Eindruck –die genauen Häufigkeiten an, mit denen die betreffenden Antwortoptionen gewählt wurden.

Selbsteinschätzung (SE) & Differenz (D) (optional)

Hier wird Ihre eigene Antwort auf die Frage entsprechend des zugeordneten numerischen Wertes angegeben. Wenn Sie keine Selbsteinschätzung vorgenommen haben, bleibt das Feld leer. Zur Berechnung der Differenz wird der Wert Ihrer Selbsteinschätzung vom Mittelwert der Einschätzungen der Befragten abgezogen.

Ergebnisse im Überblick

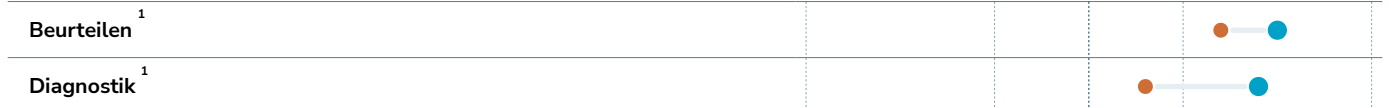
UNTERRICHTEN



ERZIEHEN



BEURTEILEN



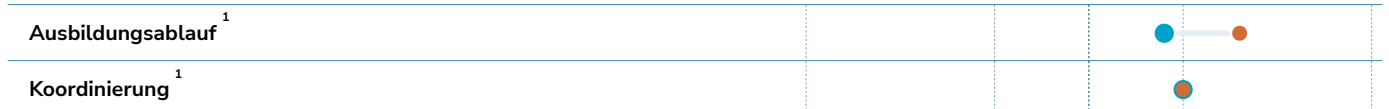
INNOVIEREN



HOSPITATION



ORGANISATION



ARBEITSBÜNDNIS



SEMINARVERANSTALTUNGEN

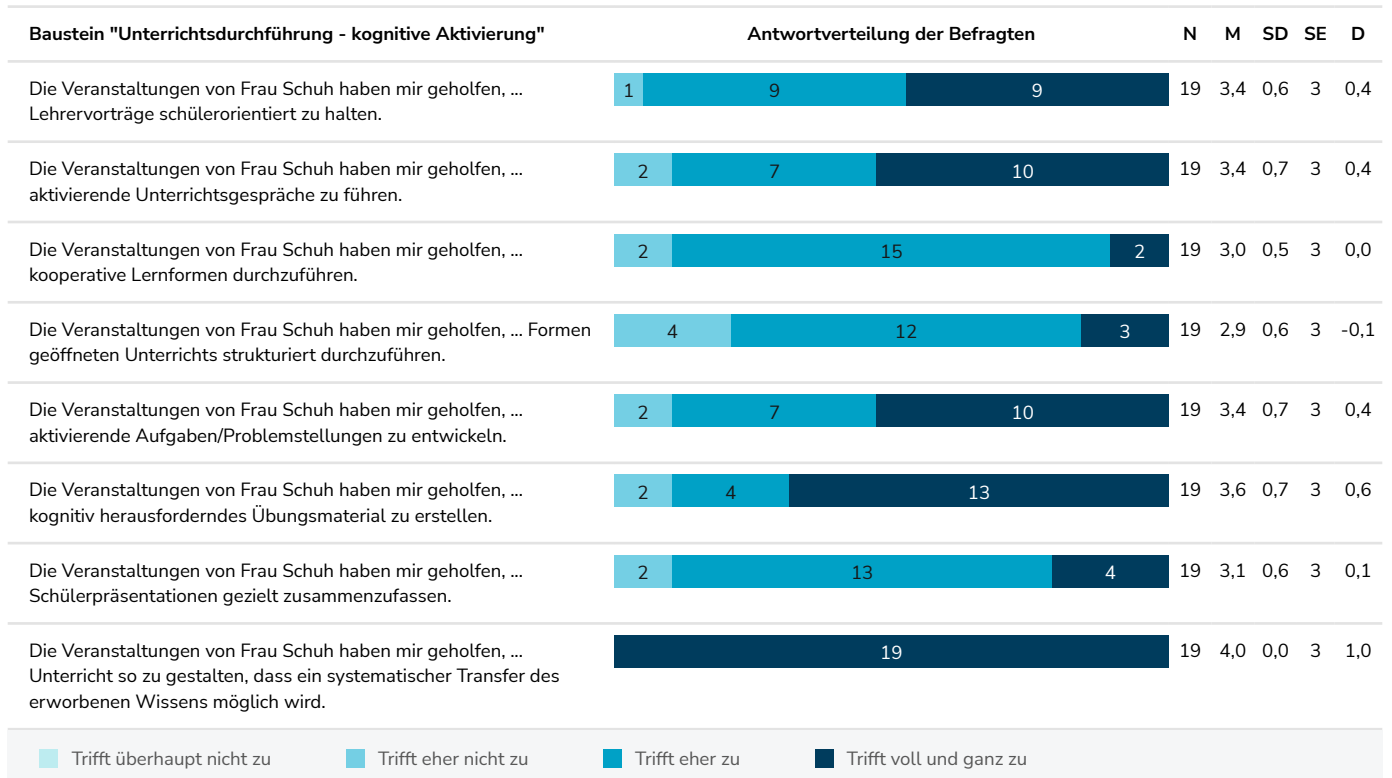
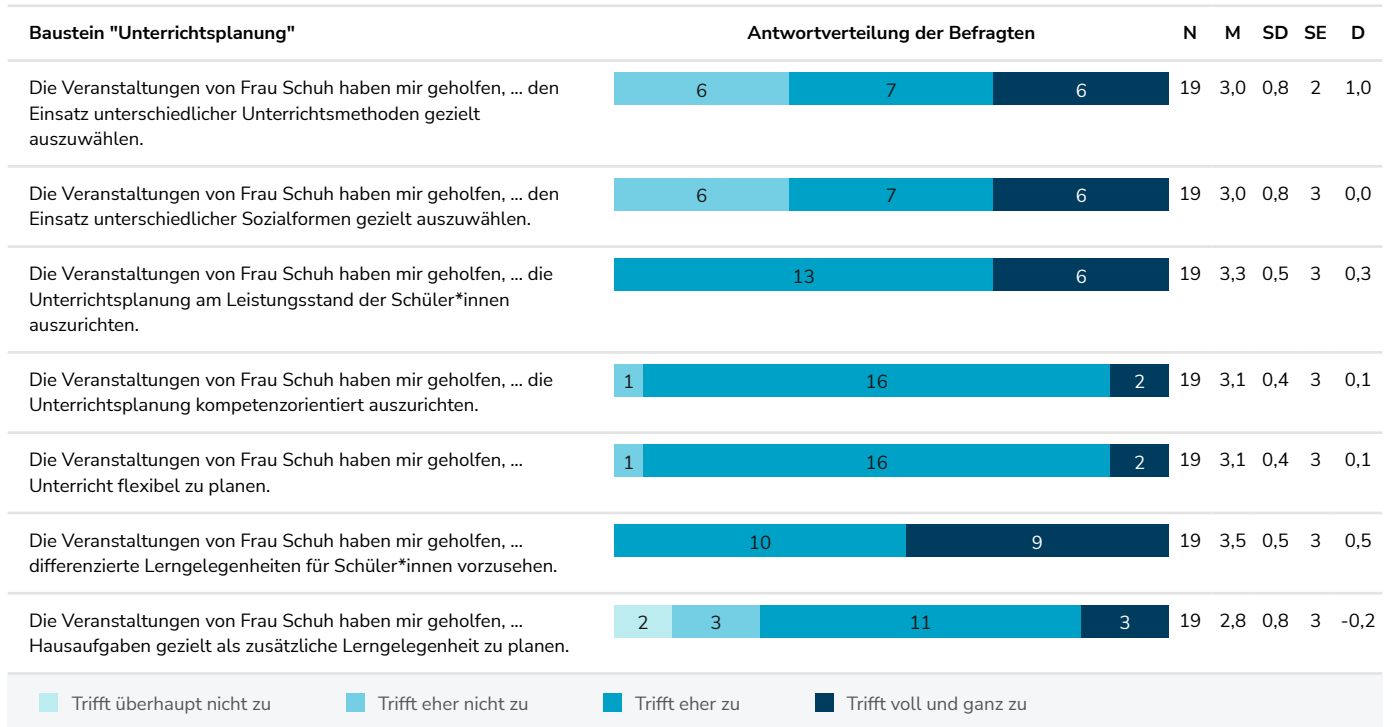


Hinweis: Die Ergebnisse Ihrer eigenen Fragen finden Sie in den Ergebnissen im Detail.

¹ Antwortskala Zutreffend: Trifft überhaupt nicht zu, Trifft eher nicht zu, Trifft eher zu, Trifft voll und ganz zu

Ergebnisse Überblick

Unterrichten



Baustein "Unterrichtsdurchführung - Motivierung"	Antwortverteilung der Befragten			N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Unterricht so zu gestalten, dass er am Vorwissen der Schüler*innen ansetzt.	2	7	10	19	3,4	0,7	4	-0,6
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Unterricht für Schüler*innen interessant zu gestalten.	3	11	5	19	3,1	0,6	3	0,1
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... an der Lebenswelt der Schüler*innen orientierte Aufgabenstellungen/ Beispiele einzusetzen.	2	8	9	19	3,4	0,7	3	0,4
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... am Leistungsstand der Schüler*innen orientierte Aufgabenstellungen/ Beispiele einzusetzen.	2	7	10	19	3,4	0,7	3	0,4
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Gesprächsformen innerhalb der Klasse zielführend zu gestalten.	2	14	3	19	3,1	0,5	4	-0,9
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Formen des eigenständigen Lernens zu fördern.	2	10	7	19	3,3	0,6	3	0,3
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... mit Fehlern von Schüler*innen lernwirksam umzugehen.	19			19	4,0	0,0	4	0,0

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Baustein "Unterrichtsdurchführung - Klassenmanagement"	Antwortverteilung der Befragten			N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... meine vorhandene Unterrichtszeit effektiv zu nutzen.	5	13	1	19	2,8	0,5	3	-0,2
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... feste Regeln des Umgang miteinander in der Klasse zu etablieren.	5	12	2	19	2,8	0,6	3	-0,2
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... mit Unterrichtsstörungen professionell umzugehen.	18			19	2,1	0,2	2	0,1
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... auf Störungen einzelner Schüler*innen zu reagieren, ohne den Lernprozess der Klasse zu unterbrechen.	18			19	2,1	0,2	2	0,1

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Erziehen

Baustein "Umgang mit Heterogenität"	Antwortverteilung der Befragten			N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... die Komplexität von Erziehungsprozessen zu erfassen.	1	13	5	19	3,2	0,5	4	-0,8
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... individuelles Übungsmaterial für die Schüler*innen zu erstellen.	1	8	10	19	3,5	0,6	3	0,5
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... sinnvolle Lern- bzw. Übungsstationen zu entwickeln.	1	7	11	19	3,5	0,6	3	0,5
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... individuelle Arbeitspläne (Lern- bzw. Übungspläne, Kompetenzraster, ...) zu erstellen.		11	8	19	3,4	0,5	4	-0,6
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Leistungsunterschiede zwischen Schüler*innen effektiv im Unterricht zu nutzen.		11	8	19	3,4	0,5	3	0,4
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Schüler*innen mit Förderbedarf gezielte Fördermöglichkeiten anzubieten.		11	8	19	3,4	0,5	4	-0,6
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Schüler*innen mit besonderen Begabungen gezielte Fördermöglichkeiten anzubieten.		11	8	19	3,4	0,5	4	-0,6
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... unterschiedliche Lernwege in der Unterrichtsplanung zu berücksichtigen.		11	8	19	3,4	0,5	3	0,4

Trifft überhaupt nicht zu
 Trifft eher nicht zu
 Trifft eher zu
 Trifft voll und ganz zu

Beurteilen








Baustein "Beurteilen"	Antwortverteilung der Befragten			N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... verschiedene Formen der Leistungsbeurteilung anzuwenden.	2	10	7	19	3,3	0,6	3	0,3
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... situationsbezogen verschiedene Vergleichsmaßstäbe zur Beurteilung heranzuziehen (individuelle Leistungsentwicklung, kriteriale Standards, ...).	5	10	4	19	2,9	0,7	3	-0,1
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Leistungsergebnisse mit effektiven Hinweisen zum weiteren Lernprozess zurückzumelden.	4	15		19	3,8	0,4	3	0,8
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Leistungsanforderungen transparent zu kommunizieren.	4	15		19	3,8	0,4	3	0,8
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Lernerfolgskontrollen auf verschiedenen Niveaustufen zu konzipieren.		11	8	19	3,4	0,5	3	0,4
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... für Schüler*innen transparent zwischen Lern- und Leistungssituationen zu trennen.	1	5	13	19	3,6	0,6	4	-0,4

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu







Baustein "Diagnostik"	Antwortverteilung der Befragten			N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... individuelle Lernvoraussetzungen von Schüler*innen zu erkennen.	1	7	11	19	3,5	0,6	3	0,5
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... unterschiedliche Methoden zur Erfassung von Lernfortschritten anzuwenden.		11	8	19	3,4	0,5	3	0,4
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... individuelle Lernverläufe effizient zu dokumentieren.	4	7	8	19	3,2	0,8	2	1,2
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... unterschiedliche Formen der Diagnose zur Identifizierung leistungsschwacher Schüler*innen anzuwenden.	2	10	7	19	3,3	0,6	3	0,3
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... unterschiedliche Formen der Diagnose zur Identifizierung besonders begabter Schüler*innen anzuwenden.	1	11	7	19	3,3	0,6	3	0,3
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... unterschiedliche Formen des Feedbacks anzuwenden.	1		18	19	3,9	0,2	3	0,9

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Innovieren

Baustein "Evaluation"	Antwortverteilung der Befragten	N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... den eigenen Unterricht kriterienorientiert zu reflektieren.	 19	19	4,0	0,0	4	0,0
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... regelmäßig strukturierte Rückmeldungen der Schüler*innen zum Unterricht einzuholen.	 19	19	4,0	0,0	4	0,0
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... unterschiedliche Methoden des Feedbacks anzuwenden (u.a. Zielscheibe, Punkte, Schüler*innen-Befragung...).	 19	19	4,0	0,0	4	0,0
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Schüler*innen-Feedback effektiv einzusetzen.	 1 18	19	3,9	0,2	4	-0,1
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... aus Leistungsergebnissen von Schüler*innen gezielt Konsequenzen für den weiteren Unterricht abzuleiten.	 4 15	19	3,8	0,4	4	-0,2
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Vergleichsarbeiten und weitere Lernstandserhebungen konstruktiv zur individuellen Förderung von Schüler*innen zu nutzen.	 7 12	19	3,6	0,5	3	0,6
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... gezielt Rückmeldungen von Kolleg*innen zum Unterricht einzuholen.	 2 17	19	3,9	0,3	3	0,9

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Baustein "Umgang mit Belastungen"	Antwortverteilung der Befragten	N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... mit schwierigen beruflichen Situationen umgehen zu können.	 1 17	18	2,9	0,2	4	-1,1
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... berufliche Belastungssituationen rechtzeitig zu erkennen.	 1 17	18	2,9	0,2	4	-1,1
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... verschiedene Bewältigungsstrategien anzuwenden.	 1 6 11	18	2,6	0,6	3	-0,4
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... Unterricht effizient und zeitsparend vorzubereiten.	 1 6 11	18	2,6	0,6	3	-0,4
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... in belastenden Situationen kollegiale Beratung als Hilfe einzuholen.	 5 13	18	2,7	0,4	3	-0,3
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, ... vorhandene Unterstützungsmöglichkeiten zu nutzen (kollegiale Beratung, Supervision, ...).	 5 13	18	2,7	0,4	4	-1,3

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Hospitation

Baustein "Feedback"	Antwortverteilung der Befragten				N	M	SD	SE	D
Feedback durch Frau Schuh ... ist motivierend.	1	2	15		18	3,8	0,5	3	0,8
Feedback durch Frau Schuh ... ist für mich eine wesentliche Unterstützung.	1	2	15		18	3,8	0,5	3	0,8
Feedback durch Frau Schuh ... bezieht sich sowohl auf die Planung als auch auf Durchführung und Reflexion des Unterrichts.	1	1	16		18	3,8	0,5	4	-0,2
Feedback durch Frau Schuh ... zeigt aktuelle Stärken meiner Unterrichtsplanung bzw. meines Unterrichtshandelns auf.	1	17			18	3,9	0,5	4	-0,1
Feedback durch Frau Schuh ... zeigt aktuelle Schwächen meiner Unterrichtsplanung bzw. meines Unterrichtshandelns auf.	1	17			18	3,9	0,5	4	-0,1
Feedback durch Frau Schuh ... verdeutlicht aktuelle Entwicklungsziele.	1	3	14		18	3,7	0,6	4	-0,3
Feedback durch Frau Schuh ... verdeutlicht generelle Entwicklungsziele zum Ende des Vorbereitungsdienstes.	1	2	15		18	3,8	0,5	4	-0,2
Feedback durch Frau Schuh ... beinhaltet Strategien, mein Unterrichtshandeln zukünftig stärker selbst reflektieren zu können.	1	17			18	3,9	0,5	4	-0,1

Trifft überhaupt nicht zu
 Trifft eher nicht zu
 Trifft eher zu
 Trifft voll und ganz zu

Organisation

Baustein "Ausbildungsablauf"	Antwortverteilung der Befragten				N	M	SD	SE	D	
Frau Schuh sorgt ... für die Behandlung der wichtigsten Themen zur Ausübung des Lehrerberufes.	1	4	7	6	18	3,0	0,9	4	-1,0	
Frau Schuh sorgt ... für einen gut koordinierten Ausbildungsplan.	1	4	7	6	18	3,0	0,9	3	0,0	
Frau Schuh sorgt ... für klare Zeitstrukturen im Ausbildungsplan.	1	4	7	6	18	3,0	0,9	3	0,0	
Frau Schuh sorgt ... für Möglichkeiten der Mitbestimmung beim Ausbildungsablauf.		3	6	7	2	18	2,4	0,9	2	0,4
Frau Schuh sorgt ... für Möglichkeiten der Mitbestimmung bei der Seminaregestaltung.	1	4	3	10	18	3,2	1,0	4	-0,8	
Frau Schuh sorgt ... für eine transparente Darstellung des zeitlichen Ablaufs des Vorbereitungsdienstes.	1	4	6	7	18	3,1	0,9	4	-0,9	
Frau Schuh sorgt ... für einen guten Informationsfluss.		5	8	5	18	3,0	0,7	3	0,0	
Frau Schuh sorgt ... für Hinweise zum konkreten Verhalten in der Schule.		5	10	1	16	2,8	0,6	3	-0,2	

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Baustein "Koordinierung"	Antwortverteilung der Befragten				N	M	SD	SE	D
Frau Schuh sorgt ... für eine gute Koordination zwischen den unterschiedlichen Akteuren des Vorbereitungsdienstes (Haupt-, Fachseminar, Ausbildungsschule).		11	3	4	18	2,6	0,8	2	0,6
Frau Schuh sorgt ... für einheitliche Anforderungen bei allen beteiligten Akteuren des Vorbereitungsdienstes (Haupt-, Fachseminar, Ausbildungsschule).		9	1	4	14	2,6	0,9	3	-0,4
Frau Schuh sorgt ... für eine Abstimmung des Ausbildungsprozesses mit Schulleitungen und Fachseminarleitungen.		6	4	8	18	3,1	0,9	2	1,1
Frau Schuh sorgt ... für eine Verbindlichkeit von Absprachen mit Schulleitungen und Fachseminarleitungen.		12	1	5	18	2,6	0,9	3	-0,4
Frau Schuh sorgt ... für einen guten Informationsaustausch mit Fachseminarleitungen und Ausbildungsschulen.		5	10	3	18	2,9	0,7	3	-0,1
Frau Schuh sorgt ... für einheitliche Kriterien der Leistungsbeurteilung der Anwärter*innen.	1	5	12		18	3,6	0,6	4	-0,4
Frau Schuh sorgt ... für die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben im Vorbereitungsdienst.		7	8		15	3,5	0,5	4	-0,5




■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Arbeitsbündnis

Baustein "Respektvoller Umgang"	Antwortverteilung der Befragten			N	M	SD	SE	D
Frau Schuh ... trägt zu einer guten Arbeitsatmosphäre bei.	2	16		18	3,9	0,3	4	-0,1
Frau Schuh ... fördert ein gutes Arbeitsverhältnis zu den Anwärter*innen.		18		18	4,0	0,0	4	0,0
Frau Schuh ... fördert die Kooperation der Anwärter*innen untereinander.	3	8	7	18	3,2	0,7	3	0,2
Frau Schuh ... behandelt mich als zukünftigen Kollegin.	2	5	11	18	3,5	0,7	4	-0,5
Frau Schuh ... berücksichtigt in ausreichendem Maße meine Eigenverantwortung für die Ausbildung.	1	4	13	18	3,7	0,6	4	-0,3
Frau Schuh ... fördert meine Eigeninitiative.	1	6	11	18	3,6	0,6	4	-0,4

■ Trifft überhaupt nicht zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft voll und ganz zu

Seminarveranstaltungen

Baustein "Evaluation der Seminarveranstaltungen"	Antwortverteilung der Befragten	N	M	SD	SE	D
Frau Schuh ... berücksichtigt konstruktive Rückmeldungen bei der weiteren Seminargestaltung.	 18	18	4,0	0,0	4	0,0
Frau Schuh ... nutzt verschiedene Möglichkeiten der Evaluation.	 18	18	4,0	0,0	4	0,0
Frau Schuh ... thematisiert Chancen und Grenzen von Evaluationsverfahren.	 5 13	18	3,7	0,4	3	0,7

Trifft überhaupt nicht zu
 Trifft eher nicht zu
 Trifft eher zu
 Trifft voll und ganz zu

Selbstformulierte Fragen

	Antwortverteilung der Befragten				N	M	SD	SE	D
Die Veranstaltungen von Frau Schuh haben mir geholfen, Schüler/-innen zum reflektierten Urteilen zu erziehen.	1	8	9		18	3,4	0,6	4	-0,6
Die Veranstaltungen von Frau Schuh bereiten mich auf aktuelle Herausforderungen im Lehrerberuf vor.	3	7	8		18	3,3	0,7	3	0,3

■ Trifft überhaupt nicht zu	■ Trifft eher nicht zu	■ Trifft eher zu	■ Trifft voll und ganz zu
--	---	---	--

Freitext-Antworten

Wenn Sie an die Zukunft denken: Welche Themen/Problematiken sollten im Studienseminar künftig stärker fokussiert werden?

- Die erhöhte Gewaltbereitschaft von Schüler/-innen beunruhigt mich. Als angehende Lehrkraft wünsche ich mir, dass die Studienseminare uns dahingehend noch mehr Bewältigungsstrategien an die Hand geben.
- Als Unterrichtsentwicklungsgrundlage empfinde ich Vergleichsarbeiten als sehr sinnvoll, würde jedoch gern mehr darüber lernen, wie ich die Ergebnisse gezielt einsetzen kann, um meinen Unterricht zu entwickeln.
- Im Zuge der Flüchtlingskrise halte ich eine gelungene Integration in den Schulen für enorm wichtig. Wie gehe ich sensibel auf diese Kinder ein? Wie integriere ich sie sowohl sozial als auch leistungstechnisch in meine Klasse? Zu diesem Thema wünsche ich mir mehr Input.
- Im digitalen Zeitalter müssen die Schüler/-innen an Medien herangeführt werden. Ich finde den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht sehr spannend und würde das gern häufiger in den Studienseminaren thematisieren.
- Ich bin großer Befürworter offenen Unterrichts. Das kam jedoch inhaltlich bisher in den Seminaren viel zu kurz.
- Lehrer sein ist durch den vielen Stress sehr belastend. Meiner Meinung nach sollte der Umgang mit dieser Stressbelastung insgesamt einen viel größeren inhaltlichen Stellenwert in der Ausbildung einnehmen!!
- Ich finde Klassenmanagement super wichtig. Da kann man noch so ein gutes Unterrichtskonzept haben - wenn man die Klasse nicht unter Kontrolle hat, dann hilft das leider alles nichts. Da hätte ich gern mehr gute Hinweise, wie man mit bestimmten Problemfällen am ehesten umgehen sollte, um die Unterrichtszeit wirklich effektiv nutzen zu können.
- Der Unterricht in meiner Schulzeit war sehr trocken und eintönig - ich selbst möchte ihn für meine künftigen Schüler/-innen möglichst abwechslungsreich gestalten. Daher wünsche ich mir in den Seminaren diesbezüglich mehr Anregungen.
- Meine Eltern sind selbst Lehrer und plagen häufig über Konflikte im Kollegium. Es wäre schön, wenn auch das Thema Konfliktmanagement in den Seminaren stärker in den Blick genommen werden könnte.